

GELEBTE INTERKULTURALITÄT

Wie aus unserer Einrichtung ein Haus für alle wird

In den FRÖBEL-Einrichtungen treffen sehr viele Kulturen aufeinander. Mitarbeiter*innen, Kinder und Familien mit verschiedenen kulturellen Werten und pädagogischen Vorstellungen müssen täglich miteinander kommunizieren. Wie diese Kommunikation im Sinne einer gelebten Interkulturalität gelingen kann, wie aus der Einrichtung ein Haus für alle wird, ist Thema dieser Fortbildung. Kultursensibilität ist die Grundlage gelungener interkultureller Kommunikation. In diesem Seminar wird der Frage nachgegangen, wie die Fachkräfte ihren pädagogischen Alltag in Bezug auf die verschiedenen kulturellen Hintergründe kindzentriert gestalten können.

Inhalte

- Theoretische Grundlagen: Was ist Kultur? Wie wirkt sie?
- Kulturelle Vielfalt als Ressource nutzen
- Praxismethoden, um die Kultursensibilität zu fördern
- Rollenspiele und Fallanalyse

INFORMATIONEN

Ort: Hamburg

Termin: 22.–23.03.2018

Trainerin: Alison Mannion-
Ghanbari

Anmeldung bis: 25.01.2018

Fortbildungspunkte: 2

Fachkarriere: IB

Sie sind in diesem Seminar richtig, wenn

... Sie wissen möchten, welche kulturellen Unterschiede, Erwartungen und Vorstellungen den Kita-Alltag beeinflussen. ... Sie darüber nachdenken wollen, wie man die verschiedenen Kulturen in den Kita-Alltag integriert.

